

**Antragstellerin/Antragsteller:**

Name, Vorname	Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Telefon	Telefax	Email Adresse

Stadt Bochum  
 Umwelt- und Grünflächenamt  
 Untere Wasserbehörde

44777 Bochum

### Antrag auf Erteilung einer Genehmigung

♦ Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen

zur Indirekteinleitung von mineralölhaltigem Abwasser in die öffentlichen Abwasseranlagen  
 (aus Betriebsstätten nach Anhang 49 der Abwasserverordnung)

und/oder

zum Bau, Betrieb oder wesentlichen Änderung einer Abwasserbehandlungsanlage

**Bezeichnung der Betriebsstätte, von der aus eingeleitet werden soll:**

Name, Vorname/Firma	Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Telefon	Telefax	Email Adresse

**Ansprechpartnerin/Ansprechpartner:**

Im Betrieb		Im Genehmigungsverfahren	
Name, Vorname		Name, Vorname	
Straße, Hausnummer		Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort		Postleitzahl, Ort	
Telefon	Email Adresse	Telefon	Email Adresse

(Ort, Datum)

(Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers)

## Angaben zum Betrieb

### 1. Art des Betriebes:

z. B. Kfz-Betrieb, Autohaus, Spedition, Autoverwertungsbetrieb, Tankstelle, Fuhrunternehmen etc.; Anzahl und Art der Fahrzeuge sowie des Transportgutes

### 2. Einleitungsstelle in die öffentliche Abwasseranlage (Kanalisation):

### 3. Angaben zu den einzelnen Betriebsstätten:

#### Werkstatt

- mit Entwässerungsanlagen
- ohne Entwässerungsanlagen
- Teilereinigungsgerät
- Bodenreinigungsmaschine
- Entwässerungsgrube/abflussloser Sammelschacht

#### Waschplatz

- Hochdruckreinigungsgerät
- Reinigung per Hand/mit Schlauch
- überdacht

#### Waschhalle

- maschinelle Bürstenwaschanlage
- mit Unterbodenwäsche
- Reinigung mit Schlauch
- Vorwaschplatz
- Reinigung mit Schlauch
- überdacht
- Kreislaufführung
- Portalwaschanlage
- Waschstraße
- HD-Gerät
- HD-Gerät

#### Anlage zur Entkonservierung

#### Motorreinigung

#### SB- Waschanlage Anzahl der Waschplätze: \_\_\_\_\_

- Pkw
- sonstige:
- überdacht
- Kreislaufführung

#### Sonstige Betriebsstätte: \_\_\_\_\_

### 4. Art der Fahrzeuge

- Pkw
- Lkw
- andere Fahrzeuge (Motorräder, Baumaschinen, Landmaschinen, Busse, Schienenfahrzeuge etc.)

Beschreibung:

# Abwasseranfall

Bei Vorhandensein mehrerer Abwasserströme für jeden einzelnen Strom bitte getrennt ausfüllen

## 1. Anfallstellen des Abwassers:

<input type="checkbox"/>	Maschinelle Bürstenwaschanlage	Anzahl:	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	SB-Waschplätze	Anzahl:	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	HD-Geräte	Anzahl:	<input type="text"/>

Kreislaufführung  Ja  Nein

Wasseranschlüsse	DN 15 (1/2 Zoll)	Anzahl:	<input type="text"/>
	DN 20 (3/4 Zoll)	Anzahl:	<input type="text"/>
	DN 25 (1 Zoll)	Anzahl:	<input type="text"/>

Nichtüberdachte und über Abscheideranlage entwässerte Außenfläche:

Größe  m<sup>2</sup> Bodenbefestigung

2. Abwassermenge:  m<sup>3</sup> / Jahr (ausgenommen Regen- und Sanitärabwasser)

## 3. Anzahl und Art der gereinigten Fahrzeuge (z.B. PKW, LKW etc.):

(nur repräsentative Position/en ausfüllen)

<input type="checkbox"/>	am Tag	Anzahl:	<input type="text"/>	Fahrzeugart:	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	in der Woche	Anzahl:	<input type="text"/>	Fahrzeugart:	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	im Monat	Anzahl:	<input type="text"/>	Fahrzeugart:	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	im Jahr	Anzahl:	<input type="text"/>	Fahrzeugart:	<input type="text"/>

## 4. Einsatz von Wasch- bzw. Reinigungsmitteln:

Ja  Nein

Ein Nachweis des/der Hersteller(s) oder eines Prüfinstituts, dass:

- die verwendeten Wasch- und Reinigungsmittel oder sonstigen Betriebs- und Hilfsstoffe keine organischen Komplexbildner enthalten, die einen DOC-Eliminierungsgrad nach 28 Tagen von mindestens 80 Prozent entsprechend der Nummer 406 der Anlage „Analysen- und Messverfahren“ zur Abwasserverordnung nicht erreichen,
- die verwendeten Wasch- und Reinigungsmittel oder sonstigen Betriebs- und Hilfsstoffe keine organisch gebundenen Halogene (AOX) enthalten und
- nur abscheiderfreundliche Wasch- bzw. Reinigungsmittel eingesetzt werden, die die Reinigungsleistung der Anlage nicht negativ beeinträchtigen sowie keine stabilen Emulsionen im Abwasser bilden

ist den Unterlagen beizufügen.

# Abwasserbehandlung

Bei Vorhandensein mehrerer Abwasserströme für jeden einzelnen Strom bitte getrennt ausfüllen

## 1. Leichtflüssigkeitsabscheideranlage:

Betriebsstätte	Herkunft des Abwassers	
Schlammfang	Volumen	m <sup>3</sup>
Benzinabscheider	Nenngröße	
Koaleszenzabscheider	Nenngröße	

Hersteller	
Typ, Baujahr	
Prüfzeichen/bauaufsichtl. Zulassung	
Zeitpunkt der Inbetriebnahme	

Probenahmeschacht

Probenahmestelle

## 2. Anlagen zur Begrenzung von Kohlenwasserstoffen aus mineralöhlhaltigen Abwässern anderer Verfahren

(z.B. Emulsionsspaltanlage, Anlage mit biologischen Verfahren etc.)

- Für diese Art Anlagen sind den Anträgen technische Unterlagen (Abbildungen, Anlagenbeschreibung, Fließschema, Betriebsanweisung, Umfang der Wartungsarbeiten) beizufügen.
- Für genehmigungspflichtige Anlagen sind bei Baubeginn Nachweise über den Schallschutz und die Standsicherheit vorzulegen. Die Nachweise müssen von einem staatlich anerkannten Sachverständigen nach der Landesbauordnung aufgestellt oder geprüft worden sein.

## Angaben zur Selbstüberwachung

Betriebstagebuch	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wartungsvertrag	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Entsorgungsnachweise	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Sachkundenachweis	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Bemerkungen:

Für die Erteilung der Genehmigung sind dieser Antragsvordruck und die nachfolgenden Unterlagen der unteren Wasserbehörde (**jeweils 3-fach in Papierform**) vorzulegen:

- Bemessung der Abscheideanlage/Abwasserbehandlungsanlage
- Aktueller Ausführungsplan (Entwässerungsplan/Übersichtsplan)
- Datenblatt bzw. technische Unterlagen der Abscheideanlage/Abwasserbehandlungsanlage
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Wasch- bzw. Reinigungsmittel/Chemikalien